

18.04.2019

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 2163 vom 18. März 2019
der Abgeordneten Horst Becker und Johannes Remmel BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 17/5464

Im Bann der „schwarzen Mächte“? – Welche Beziehungen unterhält Nordrhein-Westfalen zum Vermögensverwalter BlackRock?

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Der internationale Vermögensverwalter BlackRock ist Medienberichten zufolge derzeit die weltgrößte Kapital- und Anlagefondsgesellschaft, die nach eigenen Angaben ein Kundenvermögen von rund 6,44 Billionen US-Dollar¹ verwaltet und investiert. Dabei besitzt BlackRock auch auf dem deutschen Finanzmarkt eine enorme Marktmacht, welche sich nicht zuletzt in den umfangreichen Beteiligungen an mindestens 28 der DAX 30-Konzerne manifestiert, an denen BlackRock durchgängig Anteile zwischen 2,5% und 10% hält (Stand April 2018)². Der Aufsichtsratsvorsitzende von BlackRock Deutschland, Friedrich Merz, betätigt sich seit Anfang 2018 ehrenamtlich als sog. „Brexit-Beauftragter“ der Landesregierung und ist in diesem Zusammenhang direkt in der Staatskanzlei von Ministerpräsident Laschet angesiedelt. Mindestens im Rahmen dieser Tätigkeit arbeitet Herr Merz nach Angaben des Wirtschaftsministeriums³ anlassbezogen auch mit landeseigenen Gesellschaften wie NRW.Invest zusammen.

Der Minister für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie hat die Kleine Anfrage 2163 mit Schreiben vom 18. April 2019 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit dem Ministerpräsidenten sowie allen übrigen Mitgliedern der Landesregierung beantwortet.

¹ Quelle: <https://www.blackrock.com/de/privatanleger/uber-blackrock> am 22.02.2019

² Quelle: <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/518085/umfrage/groesste-blackrock-beteiligungen-am-aktienkapital-von-dax-unternehmen/> am 22.02.2019

³ Quelle: Vorlage 17/1130, Landtag NRW

Datum des Originals: 18.04.2019/Ausgegeben: 25.04.2019

- 1. Haben sich Vertreterinnen und Vertreter des Landes NRW (Landesministerinnen und -minister, Staatssekretärinnen und Staatssekretäre, Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter) mit Vertreterinnen und Vertretern von BlackRock in der Vergangenheit ausgetauscht (bitte Gespräche und Treffen nach Gesprächspartner, Thema und Zeitpunkt auflisten)?**

Es gehört zu den Aufgaben des in der Frage angesprochenen Personenkreises regelmäßigen Austausch mit Akteuren von Unternehmen, Verbänden, freien Berufen und der Zivilgesellschaft zu führen. Es kann deshalb nicht ausgeschlossen werden, dass insoweit unter diesen Gesprächspartnern auch Vertreterinnen und Vertreter von BlackRock waren. Gezielte Gespräche mit Vertreterinnen oder Vertretern von BlackRock sind allerdings nicht geführt worden.

- 2. Haben sich Vertreterinnen und Vertreter des Landes NRW (Landesministerinnen und -minister, Staatssekretärinnen und Staatssekretäre, Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter, etc.) mit Friedrich Merz in seiner Funktion als Aufsichtsratsvorsitzender von BlackRock oder in anderer unternehmerischer Funktion in der Vergangenheit ausgetauscht (bitte Gespräche und Treffen nach Gesprächspartner, Thema und Zeitpunkt auflisten)?**

Herr Merz ist Vorsitzender des Aufsichtsrats der Flughafen Köln/Bonn GmbH. Dem Aufsichtsrat gehören – als Vertreter des Landes Nordrhein-Westfalen – auch Herr Staatssekretär Dr. Opdenhövel und Herr Staatssekretär Dr. Schulte an. In diesem Zusammenhang gab und gibt es daher den für solche Gremien üblichen Austausch zwischen allen Mitgliedern. Abgesehen hiervon ist die Frage zu verneinen.

- 3. Haben sich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der landeseigenen Gesellschaften bzw. Institutionen wie NRW.Invest, NRW.International, NRW.Bank oder Vertreterinnen und Vertretern des Pensionsfonds NRW mit Vertreterinnen und Vertretern von BlackRock oder Friedrich Merz in seiner Funktion als Aufsichtsratsvorsitzender von BlackRock oder in anderer unternehmerischer Funktion in der Vergangenheit ausgetauscht (bitte Gespräche und Treffen nach Gesprächspartner, Thema und Zeitpunkt auflisten)?**

Nein.

- 4. Unterhält das Land NRW inklusive seiner landeseigenen Gesellschaften und des Pensionsfonds Finanzbeziehungen zum Vermögensverwalter BlackRock (bitte nach Gesellschaft/ Institution, Art, Volumen und Dauer auflisten)?**

Zur Beantwortung verweise ich auf die beigelegte Anlage.

- 5. Unterhält das Land NRW inklusive seiner landeseigenen Gesellschaften und des Pensionsfonds Geschäftsbeziehungen, z.B. in Form von Dienstleistungs- oder Beraterverträgen, zum Vermögensverwalter BlackRock (bitte nach Gesellschaft/ Institution, Auftrag, Finanzvolumen und Dauer auflisten)?**

Nein.

KA 2163

Anlage zur Antwort auf Frage 4:

„Unterhält das Land NRW inklusive seiner landeseigenen Gesellschaften und des Pensionsfonds **Finanzbeziehungen zum Vermögensverwalter BlackRock** (bitte nach Gesellschaft/ Institution, Art, Volumen und Dauer auflisten)?“

Ressort/Gesellschaft/Pensionsfonds	Gesellschaft/Institution	Art	Volumen	Dauer
Pensionsfonds	BlackRock Asset Management Deutschland AG.	Der Pensionsfonds des Landes Nordrhein-Westfalen hält Anteile des börsengehandelten Investmentfonds iShares EURO STOXX 50 UCITS ETF (DE) (ISIN: DE0005933956) im Portfolio.	Der Bestand beläuft sich auf 23.936.258 Stück, die zum Stichtag 26. März 2019 einen Marktwert von 794.683.765 EUR hatten.	Der Erwerb der Anteile erfolgte im Zeitraum vom 01.10.2009 bis zum 22.05.2017.